



Juli 2026

Neckarsulmer Rundbrief

Die Grade der Gleichförmigkeit mit dem Willen Gottes

von A. Tanqueray

Der *hl. Bernhard* unterscheidet drei Grade dieser Tugend. Sie entsprechen den drei Graden der christlichen Vollkommenheit. « Der *Anfänger* trägt aus Furcht *geduldig* das Kreuz Christi. Der *Fortschreitende* fühlt sich durch die Hoffnung bewogen, es mit einer gewissen Freude zu tragen. Der *Vollkommene*, der ganz in Liebe aufgeht, umarmt es inbrünstig. »

a) Die *Anfänger* treibt die *Gottesfurcht* an; sie lieben nicht das Leiden und gehen ihm eher aus dem Wege. Indessen lieber leiden sie, als Gott zu beleidigen. Wohl seufzen sie unter der Last des Kreuzes, aber sie tragen dasselbe geduldig. Das sind die Ergebenen.

b) Die *Fortschreitenden* stützen sich auf die Hoffnung und den Wunsch nach himmlischen Gütern. Weil sie wissen, jedes Leiden verdiene eine ewige, überwiegende

Herrlichkeit, tragen sie zwar gern und freudig das Kreuz, aber auch sie suchen es noch nicht. « *Es schreitet dahin und weint, wer den Saatbeutel trägt; jedoch mit Jubel kehrt heim, wer seine Garben trägt* » (Ps 125,6).

c) Die *Vollkommenen*, die von der *Liebe* geleitet werden, gehen weiter. Sie wollen Gott, den sie lieben, verherrlichen und Jesus auf vollkommenerer Art gleichförmig werden. Sie gehen deshalb den Kreuzen entgegen, ja, wünschen sie sehnlichst, umarmen sie inbrünstig, nicht weil sie, an und für sich, Liebe verdienen, sondern, weil sie für uns ein Mittel sind, Gott und Jesus unsere Liebe zu bezeugen. Wie die Apostel, so freuen sie sich, für würdig gehalten worden zu sein, um des Names Jesu willen zu leiden. Ihr Herz schwelgt in Freude mitten in ihrer Trübsal (vgl. Apg 5,41; Nachfolge Christi III, Kap. 17). Dieser letzte Grad wird die heilige Hingabe genannt.



Liebe Gläubige,

Das Blut Christi, dem der Monat Juli gewidmet ist, ist der Kaufpreis unseres Heiles (vgl. 1 Petr. 1,19). Dass Dies auch für uns eine Herausforderung bedeutet, zeigt der französische Theologe Tanquerey (1931) in vorstehendem Artikel. Die Heiligen haben sich dieser Herausforderung gestellt. So heißt es in einer Reflexion über den erschütternden Lebensweg der heiligen Anna Schäffer: « Es ist eines der größten Liebesgeheimnisse im Heilsplan Gottes, das Leid, das durch die Schuld der Menschen in die Welt gekommen ist und als Fluch auf der Menschheit lastet, in Segen zu verwandeln. Das tut die Liebe Gottes. Im Leben von Anna Schäffer werden uns diese Gedanken etwas klarer [...] : Leid wird zur Liebe, zur alles überwindenden Liebe. Leid wird zum Segen. » (A. Weigl). Am Leidensbett der Anna Schäffer haben die Menschen damals Schlange gestanden – jedoch nicht um sie zu trösten,

Gottesdienstordnung

| | | | | |
|----|--------|--|------------|----------------|
| Mi | 01.07. | Fest d. Kostbaren Blutes (1. Kl.) | hl. Messe | 8:00 |
| Do | 02.07. | Mariä Heimsuchung (2. Kl.,) <i>(Anschl. Anbetung bis 20.30h)</i> | hl. Messe | 19:00 |
| Fr | 03.07. | Herz-Jesu-Freitag (hl. Irenäus v. Lyon) <i>Anbetung bis 20.30h.ges. Amt</i> | Aussetzung | 18:00 19:00 |
| Sa | 04.07. | Herz-Mariä-Sühnesamstag (hl. Ulrich) <i>Aussetzung bis gegen 9.45h</i> | hl. Messe | 8:00 |

sondern um bei ihr Trost zu empfangen. Im Oktober wollen auch wir wieder eine Wallfahrt machen, die uns zu ihrem Grab nach Mindelstetten führt.

Sie herzlich grüßend

Ihr Pater Markus Rindler FSSP

Wallfahrt

zum Götlichen Salvator
(Bettbrunn)
und zur hl. Anna Schäffer
(Mindelstetten)

am

03. Oktober 2026

10.30h **levitiertes Hochamt** in
Bettbrunn

12.30h Mittagessen

14.45h Andacht am Grab der **hl. Anna Schäffer** in Mindelstetten

Fahrtpreis: 60€ (+ Mittagessen vor Ort)

Anmeldung: 015150514452



| | | | | |
|----|--------|--|-----------|-------|
| So | 05.07. | 6. Sonntag nach Pfingsten | ges. Amt | 9:30 |
| Mo | 06.07. | Vom Tage | hl. Messe | 8:00 |
| Di | 07.07. | hl. Cyrill und Methodius (<i>anschl. mehrsprach. R&K</i>) | hl. Messe | 19:00 |
| Mi | 08.07. | hll. Kilian u. Gefährten (Königin Elisabeth) | hl. Messe | 8:00 |
| Do | 09.07. | vom Tage (20:00 <i>Erwachsenenkatechese im Haus St. Martin</i>) | hl. Messe | 19:00 |
| Fr | 10.07. | Hll. Sieben Brüder, hll. Rufina und Secunda | hl. Messe | 19:00 |
| Sa | 11.07. | hl. Pius I. | hl. Messe | 8:00 |
| So | 12.07. | 7. Sonntag nach Pfingsten | ges. Amt | 9:30 |
| Mo | 13.07. | vom Tage | hl. Messe | 8:00 |
| Di | 14.07. | hl. Bonaventura | hl. Messe | 19:00 |
| Mi | 15.07. | hl. Kaiser Heinrich | hl. Messe | 8:00 |
| Do | 16.07. | Unsere liebe Frau vom Berge Carmel (20:00 <i>Frassatikreis im Haus St. Martin</i>) | hl. Messe | 19:00 |
| Fr | 17.07. | Sel. Irmengard v. Buchau (hl. Alexius) | hl. Messe | 19:00 |
| Sa | 18.07. | hl. Kamillus v. Lellis (<i>anschl. Anbetung bis 18h</i>) | hl. Messe | 8:00 |
| So | 19.07. | 8. Sonntag nach Pfingsten | ges. Amt | 9:30 |
| Mo | 20.07. | hl. Hieronymus Aemiliani | hl. Messe | 8:00 |
| Di | 21.07. | hl. Laurentius von Brindisi | hl. Messe | 19:00 |
| Mi | 22.07. | hl. Maria Magdalena | hl. Messe | 8:00 |
| Do | 23.07. | hl. Apollinaris (<i>anschl. Anbetung bis 20.30</i>) | hl. Messe | 19:00 |
| Fr | 24.07. | hl. Christine | hl. Messe | 19:00 |
| Sa | 25.07. | hl. Apostel Jakobus der Ältere | hl. Messe | 8:00 |
| So | 26.07. | 9. Sonntag nach Pfingsten | ges. Amt | 9:30 |
| Mo | 27.07. | Vom Tage (hl. Pantaleon) | hl. Messe | 8:00 |
| Di | 28.07. | hl. Nazarius, Celsus, Viktor u. Innozenz | hl. Messe | 19:00 |
| Mi | 29.07. | hl. Martha | hl. Messe | 8:00 |

| | | | | |
|----|--------|-------------------------|-----------|-------|
| Do | 30.07. | hll. Abdon und Sennen | hl. Messe | 19:00 |
| Fr | 31.07. | hl. Ignatius von Loyola | hl. Messe | 19:00 |

FRAUENKIRCHE (*Spitalstraße 1, 74172 Neckarsulm*)

- **Beichtgelegenheit**

ca. 30 min. vor jeder hl. Messe bis 10 min. vor Messbeginn,
sonst gern nach Absprache – (P. Rindler auch in english/español/français).
Schwerhörige können gerne in der Sakristei beichten.

- **Eucharistische Anbetung**

- Priesterdonnerstag: bis 20.30h
- Herz-Jesu-Freitag: 18.00h anschließend hl. Messe
- Herz-Mariä-Sühnesamstag: nach der hl. Messe bis gegen 9.45h
- 18.07.: nach der hl. Messe bis 18h.
- 23.07.: nach der Abendmesse bis 20.30h

- **Rosenkranz:** nach der Frühmesse; 40 Min. vor der Abendmesse.

Außerdem: *Deutschland-betet-Rosenkranz*; mittwochs, 18.00h vor der
Marienstatue im Park hinter der Ballei.

- **Barmherzigkeitsrosenkranz:** freitags nach der gesprochenen hl. Messe.
- **Internationaler Rosenkranz** am 07.07. nach der hl. Messe.

VERANSTALTUNGEN IM HAUS ST. MARTIN (*Linkentalstr. 29*)

- **Erwachsenenkatechese:** 09.07. um 20h
- **Frassati-Kreis:** 16.07. um 20h
- **Frauenkreis:** Information erhältl. bei Frau E. Fischer (07132/2229)
- **Kinderkatechese:** 11.07.: 9.30h Jüngere; 10.15h Ältere
- **CKJ:** in Absprache mit Daniel Bierhoff

KONTAKT

Priesterbruderschaft St. Petrus (röm. kath.)
P. Markus Rindler FSSP
Linkentalstraße 29, Haus St. Martin, 74172 Neckarsulm
Tel.: 07132 / 38 24 38 5
E-Mail: neckarsulm@petrusbruderschaft.de
www.neckarsulm.petrusbruderschaft.de

IM NOTFALL

Petrusbruderschaft Stuttgart, Tel.: 0711/982 77 91

SPENDE

Unsere Niederlassung in Neckarsulm lebt ausschließlich
von den freiwilligen Spenden der Gläubigen. Bitte
unterstützen Sie uns! Vergelt's Gott, auch für ihr Gebet!
VR Bank Heilbronn Schwäbisch Hall, BIC: GENO-
DES1VHN, **IBAN:** DE02 6229 0110 0346 1550 02